

# Fremde

G-14 | 17. Februar 2010

Ich lausche  
Höre genau hin  
Hellhörig und Vollauf  
Doch ich höre nichts mehr  
Nichts mehr, was ich kenne  
Nur Fremdes  
Fremdes aus bekannten Gesichtern  
Ich begreife nicht

Ich Vergleiche  
Das Jetzige mit dem Damals  
Versuche zu erkennen  
Was früher kennzeichnend war  
Und heute fehlt  
Doch ich finde nichts vertrautes  
Die Gesichter sind die gleichen  
Hinter ihnen hat sich alles verwandelt  
Sie sind Fassade und maskiert  
Haben ihr Antlitz gewahrt  
Aber ihren Kern verloren

Ich starre in die Ferne  
Versuche die Nähe zurückholen  
Doch die Zeit ist zu weit gefahren  
Und ein Umkehren schier unmöglich  
Wenn man den Weg nicht kennt  
Und sich sonst nur verlaufen würde

Ich versuche es zu begreifen  
Was passiert ist  
Wie es dazu gekommen ist  
Doch niemand versteht mich  
Niemand kennt den Weg  
Und ich verstehe sie nicht  
Sie sind fremd

**Fabio Zimmer**

[www.DieGedanken.de](http://www.DieGedanken.de)